

Stattlicher Aufbau in guten Proportionen. Die Rokokodekoration wohl 1805 eingeschränkt. Nur die Kanzel lebhafter ausgeschmückt.

Auf dem Schaldeckel der Kanzel Lamm mit Kreuzstange und Strahlenglorie. Auf jeder Seite der Kanzel zwei Säulen, zwischen denen links eine allegorische weibliche Gestalt und zwar links der Glaube mit Kreuz, rechts die Hoffnung mit



Fig. 231. Wittgendorf, Kirche.

A Anker. Auf dem Gebälk über der Mitte ein Aufsatz, im Stichbogen geschlossen. Darin Gemälde: Auferstehung Christi. Dasselbe wurde 1806 an Stelle einer früheren Glorie vom Maler Schlappack ausgeführt. Die Disposition ist dem Großschönauer Altargemälde des Joh. El. Zeisig entlehnt.

Zu den Seiten des Aufbaues auf den Simsecken zwei Engel. Bemalung grün und weiß mit vergoldetem Ornament.